

Substantivierte Adjektive und Partizipien

1. Wie nennt man...? Stellen Sie Fragen und beantworten Sie sie.

6

...aus Deutschland kommen?

7

...nicht sehen können?

5

...älter als 18 Jahre sind?

8

...eine Ausbildung machen?

4

...zu einer Familie gehören?

9

...mit uns z. B. im Zug reisen?

3

...an einer Krankheit leiden?

10

...keine Arbeit finden können?

2

...man gut kennt?

11

...rote Haare haben?

1

...reisen?

12

...vom Einkaufen abhängig sind?



Wie nennt man Leute, die...

Lösung:

1. Wie nennt man Leute, die reisen? – Reisende.
2. Wie nennt man Leute, die man gut kennt? – Bekannte.
3. Wie nennt man Leute, die an einer Krankheit leiden? – Kranke.
4. Wie nennt man Leute, die zu einer Familie gehören? – Verwandte.
5. Wie nennt man Leute, die älter als 18 Jahre sind? – Erwachsene.
6. Wie nennt man Leute, die aus Deutschland kommen? – Deutsche.
7. Wie nennt man Leute, die nicht sehen können? – Blinde.
8. Wie nennt man Leute, die eine Ausbildung machen? – Auszubildende.
9. Wie nennt man Leute, die mit uns z. B. im Zug reisen? – Mitreisende.
10. Wie nennt man Leute, die keine Arbeit finden können? – Arbeitslose.
11. Wie nennt man Leute, die rote Haare haben? – Rothaarige.
12. Wie nennt man Leute, die vom Einkaufen abhängig sind? – Kaufsüchtige.

Substantivierte Adjektive und Partizipien

2. Bilden Sie substantivierte Adjektive und Partizipien. Ergänzen Sie sie in der richtigen Form in den Sätzen.

1 bekannt

Wir haben unsere [] (Pl.) im Shoppingcenter getroffen. • Das ist doch der [], von dem ich dir mehrmals erzählt habe. • Mario organisiert für seine [] (Sg.) eine riesige Silvesterparty.

2 deutsch

Hast du den [] verstanden? • Für die [] (Pl.) ist es nicht einfach, eine slawische Sprache zu lernen. • Unser Nachbar hat eine [] geheiratet und ihre Kinder werden zweisprachig erzogen.

3 reisend

Die [] nach New York müssen in Paris umsteigen. • Das Personal ist bereit, jedem [] zu helfen. • Worüber hat sich die [] beschwert?

4 krank

Wie lange hat man die [] (Sg.) untersucht? • Im Wartezimmer saßen fünf []. Der Arzt in der Ambulanz kann jedem [] höchstens zehn Minuten widmen.

5 verwandt

Magst du deine [] (Pl.)? • Frau Krause ist meine [], aber wir sehen uns nur selten. • Zu unserer Hochzeit möchten wir keine [] einladen, nur unsere Eltern.

6 arbeitslos

Jeder [] muss sich regelmäßig beim Arbeitsamt melden. • [] können doch an einem Umschulungsprogramm teilnehmen, oder? • Die psychische Gesundheit von [] wird oft von ihrer schwierigen Lebenslage beeinflusst.

Lösung:

2.
 1. Wir haben unsere **Bekannten** im Shoppingcenter getroffen. • Das ist doch der **Bekannte**, von dem ich dir mehrmals erzählt habe. • Mario organisiert für seine **Bekannte** eine riesige Silvesterparty.
 2. Hast du den **Deutschen** verstanden? • Für die **Deutschen** ist es nicht einfach, eine slawische Sprache zu lernen. • Unser Nachbar hat eine **Deutsche** geheiratet und ihre Kinder werden zweisprachig erzogen.
 3. Die **Reisenden** nach New York müssen in Paris umsteigen. • Das Personal ist bereit, jedem **Reisenden** zu helfen. • Worüber hat sich die **Reisende** beschwert?
 4. Wie lange hat man die **Kranke** untersucht? • Im Wartezimmer saßen fünf **Kranke**. • Der Arzt in der Ambulanz kann jedem **Kranken** höchstens zehn Minuten widmen.
 5. Magst du deine **Verwandten**? • Frau Krause ist meine **Verwandte**, aber wir sehen uns nur selten. • Zu unserer Hochzeit möchten wir keine **Verwandten** einladen, nur unsere Eltern.
 6. Jeder **Arbeitslose** muss sich regelmäßig beim Arbeitsamt melden. • **Arbeitslose** können doch an einem Umschulungsprogramm teilnehmen, oder? • Die psychische Gesundheit von **Arbeitslosen** wird oft von ihrer schwierigen Lebenslage beeinflusst.

Substantivierte Adjektive und Partizipien

3. Ergänzen Sie.

1. Dem Betrunkenen wurde der Führerschein sofort abgenommen.
2. Wer war die Fremde, mit der du dich gestern im Club unterhalten hast?
3. Ich möchte zwei Tageskarten für Erwachsene.
4. Jemand hat hier eine Illustriert liegen lassen, soll ich die mitnehmen?
5. Im Plural wird immer öfter die geschlechtsneutrale Bezeichnung Studierende statt Studentinnen und Studenten benutzt.
6. Für einen Schwerbehindert wäre die Teilnahme an dieser Veranstaltung ziemlich kompliziert.
7. Jugendlich unter 18 Jahren dürfen keinen Alkohol trinken.
8. Die fünf Jung unserer Hündin Foxi sind wirklich süß.
9. Der Artikel wird aus dem Englisch ins Italienisch übersetzt.
10. Anton, wie viel Geld verdienst du als Auszubildend?
11. Die zwei Schwerverletzten wurden mit einem Hubschrauber transportiert.
12. Wir sind mit unserer Kleinen ans Meer geflogen.

Lösung:

3.
 1. Dem Betrunkenen wurde der Führerschein sofort abgenommen.
 2. Wer war die Fremde, mit der du dich gestern im Club unterhalten hast?
 3. Ich möchte zwei Tageskarten für Erwachsene.
 4. Jemand hat hier eine Illustrierte liegen lassen, soll ich die mitnehmen?
 5. Im Plural wird immer öfter die geschlechtsneutrale Bezeichnung Studierende statt Studentinnen und Studenten benutzt.
 6. Für einen Schwerbehinderten wäre die Teilnahme an dieser Veranstaltung ziemlich kompliziert.
 7. Jugendliche unter 18 Jahren dürfen keinen Alkohol trinken.
 8. Die fünf Jungen unserer Hündin Foxi sind wirklich süß.
 9. Der Artikel wird aus dem Englischen ins Italienische übersetzt.
 10. Anton, wie viel Geld verdienst du als Auszubildender?
 11. Die zwei Schwerverletzten wurden mit einem Hubschrauber transportiert.
 12. Wir sind mit unserer Kleinen ans Meer geflogen.